

Die Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) als teilrechtsfähige Einrichtung des Bundes bietet **ab sofort** zur Verstärkung ihres Teams in Wien eine Position als

Gutachterin/Gutachter Luftschadstoffimmission (w/m/d)

in der Fachabteilung Umwelt im Bereich Kundenservice, im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden (Vollzeit) an.

Die ZAMG ist der nationale österreichische meteorologische und geophysikalische Dienst. Die ZAMG hat ihren Hauptsitz auf der Hohen Warte in Wien und Kundenservicestellen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt und Salzburg. Die ZAMG wurde 1851 gegründet und ist der älteste selbstständige Wetterdienst der Welt. Die ZAMG betreibt ein meteorologisches Messnetz sowie das Sonnblick Observatorium in Salzburg und das Conrad Observatorium in Niederösterreich.

Der Tätigkeitsbereich der rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erstreckt sich von Wettervorhersagen und Warnungen vor extremen Wetterereignissen über angewandte meteorologische, klimatologische und geophysikalische Forschung bis hin zum Erdbebendienst und zu umweltmeteorologischer Gutachtertätigkeit. Die ZAMG ist Teil des staatlichen Krisen- und Katastrophenschutzmanagements und vertritt Österreich in zahlreichen internationalen Organisationen.

Das bieten wir Ihnen:

- Interessantes und vielfältiges Tätigkeitsfeld
- Ein kompetentes und engagiertes Team
- Umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen und Betriebliche Gesundheitsförderung
- Flexible Arbeitszeit durch Gleitzeit und Home Office-Regelung

Diese Aufgaben erwarten Sie:

Die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter wird nach entsprechender Einschulung an der Akquise und Bearbeitung von Aufträgen zu Fragen der Luftreinhaltung mitwirken. Neben engem Kontakt mit Kundinnen/Kunden und Behörden umfasst das Tätigkeitsfeld die Erstellung von umweltmeteorologischen Gutachten und Fachberichten für das Schutzgut Luft und Klima nach UVP-Gesetz sowie die Planung und Durchführung von meteorologischen Messungen zur Erfassung von meteorologischen Eingangsdaten sowie Datenanalyse.

Schwerpunkt der Tätigkeiten:

- Akquise und Kontakt zu Kund/inn/en
- Anwendung von Ausbreitungsmodellen für Luftschadstoffe
- Analyse von Modell- und Messergebnissen (Meteorologie und Luftschadstoffe)
- Darstellung und Interpretation der Ergebnisse
- Planung umweltmeteorologischer Sondermessungen
- Mitwirkung in UVP-Verfahren als nichtamtliche/r Sachverständige/r für die Behörde

Anforderungsprofil:

- Hochschulabschluss eines Masterstudiums in Meteorologie oder einem verwandten Fach
- Interesse an Fragen der Luftreinhaltung und am Themenkomplex der klimarelevanten Gase
- Interesse an einer anwendungsorientierten Tätigkeit mit hoher Fachexpertise
- Interesse an der interdisziplinären Zusammenarbeit im Rahmen von Sachverständigenteams
- Sehr gute Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse des Fachenglisch in Wort und Schrift
- Gute IT-Kenntnisse (Microsoft Office, Linux)
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt

Entlohnung:

Die Entlohnung orientiert sich am Gehaltsschema für Vertragsbedienstete des Bundes mit der Einstufung v1/1. Die Entlohnung ist abhängig von der Qualifikation und erhöht sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten. Das Monatsentgelt beträgt gemäß § 71 Abs. 1 VBG bei Einstufung v1/1 mindestens EUR 3.050,20 brutto. Während der sechsmonatigen Ausbildungsphase ist das Gehalt geringer.

Arbeitsort:

1190 Wien, Hohe Warte 38

Beginn des Dienstverhältnisses:

ab sofort möglich, vorzugsweise September

Beschäftigungsausmaß:

Anstellung mit 40 Wochenstunden im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit

Anstellungsdauer:

Das Arbeitsverhältnis wird unbefristet im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit eingegangen. Der erste Monat des Dienstverhältnisses gilt als Probezeit.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis einschließlich 15.06.2022 (Eingangsdatum) per E-Mail an: Dr. Kathrin Baumann-Stanzer (kathrin.baumann-stanzer@zamg.ac.at) und an das Bewerbungsteam der ZAMG unter bewerbung@zamg.ac.at.

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte folgende Unterlagen bei:

- Lebenslauf mit Foto
- Motivationsschreiben
- relevante Zeugnisse, Referenzen und Nachweise

Die Einladung zu einem Gespräch wird Ihnen per E-Mail mitgeteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass für etwaige anlässlich Ihrer Bewerbung entstehende Aufwendungen, wie beispielsweise Fahrtkosten, keine Kosten übernommen werden können.

Die ZAMG ist bestrebt den Frauenanteil zu erhöhen; daher werden Frauen besonders ermutigt, sich für diese Stelle zu bewerben.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Sie mit Ihrer Bewerbung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ausdrücklich zustimmen.